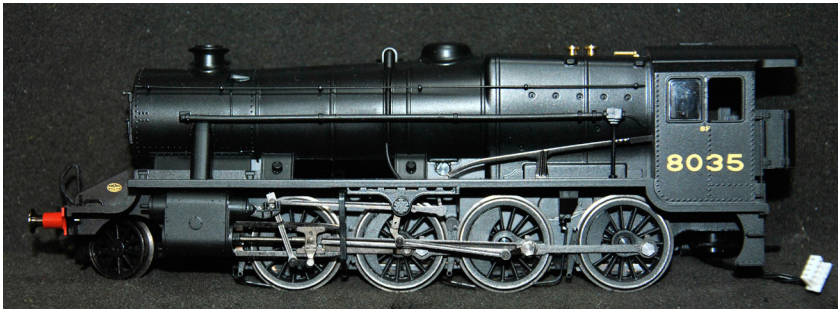
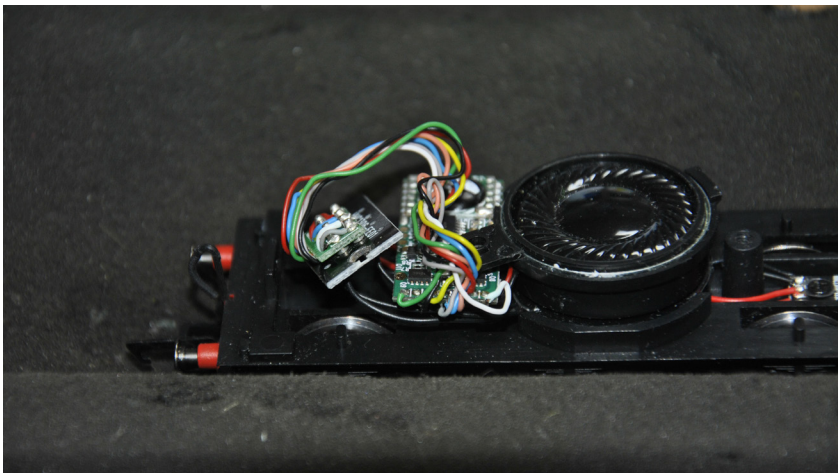


Stanier LMS Class 8F

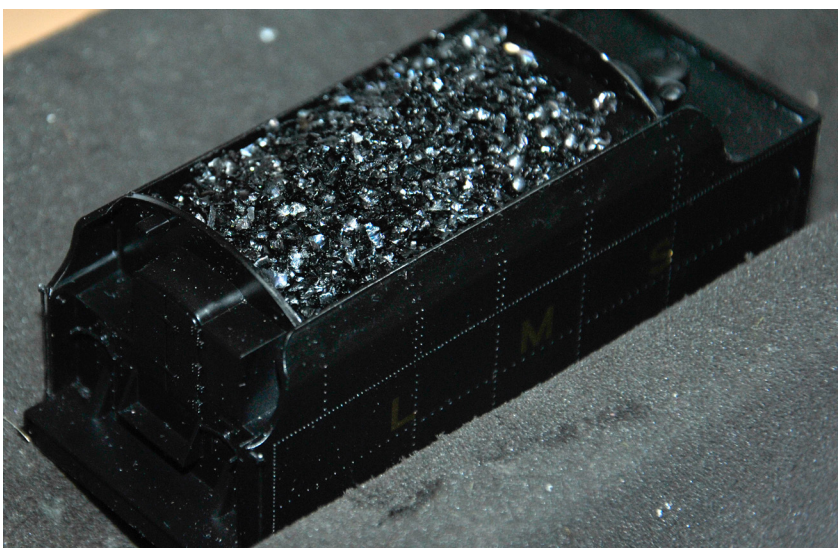
Für mein in Planung befindliches Diorama „Israel um 1950“ besorgte ich mir eine Lok, die um diese Zeit häufig in Palästina anzutreffen war. Die Stanier Class 8F von Hornby ist im Maßstab 1:76, d.h. für die Spur 00, gefertigt und wird nun mit Sounddecoder und Laternen vorn und hinten ausgerüstet. Die vorhandene Beschriftung wird für das Diorama noch entfernt werden.



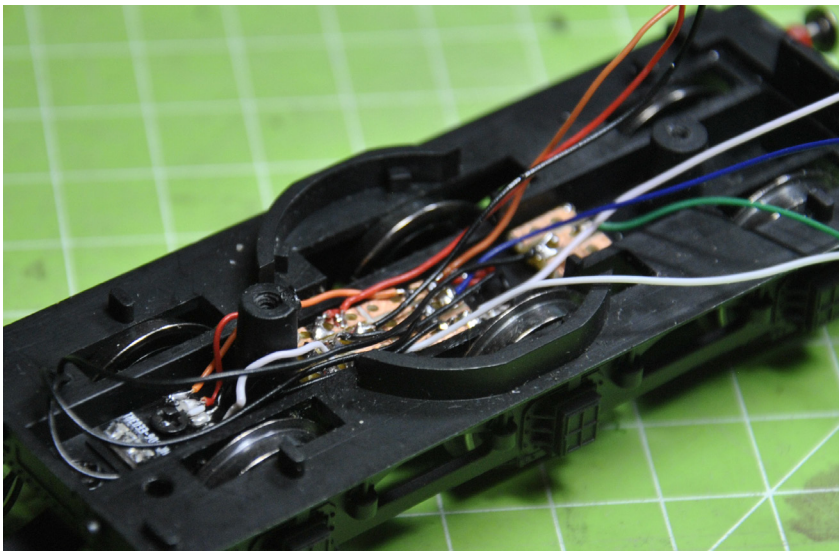
Das Lokgehäuse wird von je einer Schraube unterhalb des Vorläufers und der Führerkabine gehalten. Das Tendergehäuse ist hinten eingeklippt und vorne links mit einer Senkschraube befestigt. Vorsicht beim erneuten Eindrehen – die Gewinde der Schraubführungen sind sehr empfindlich und schnell zerstört.



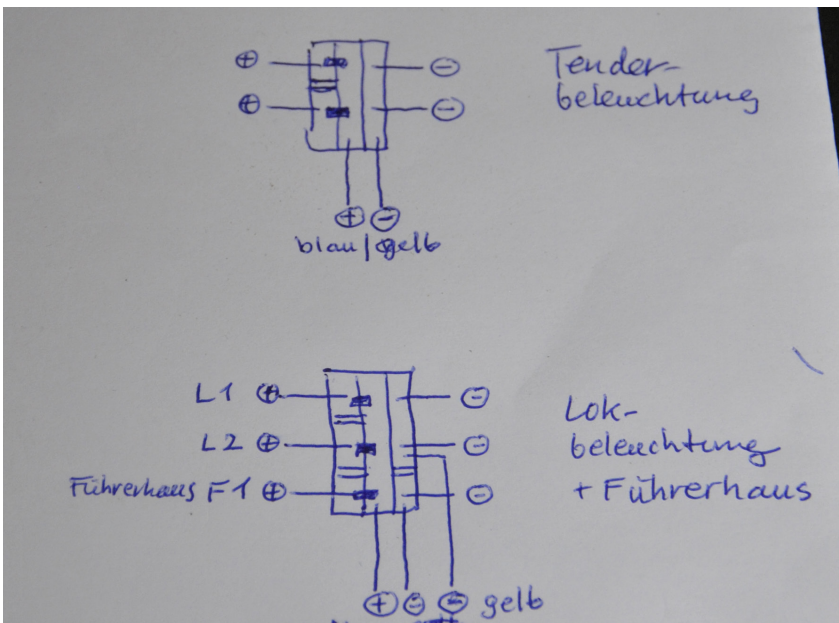
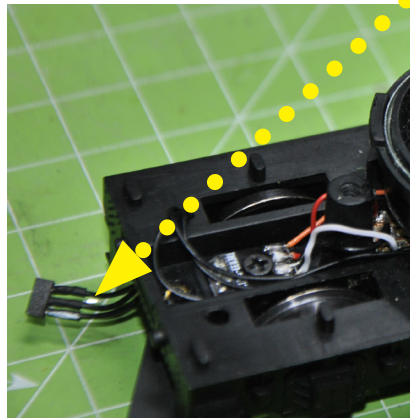
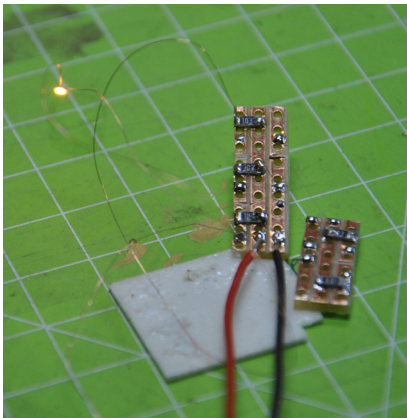
Das Tenderfahrgestell ist für einen Sounddecoder vorbereitet, dazu muss allerdings das vorhandene Bleigewicht komplett entfernt werden. Auch die Schnittstelle musste aus Platzgründen weichen, die Litzen wurden deshalb direkt an den Decoder angelötet.



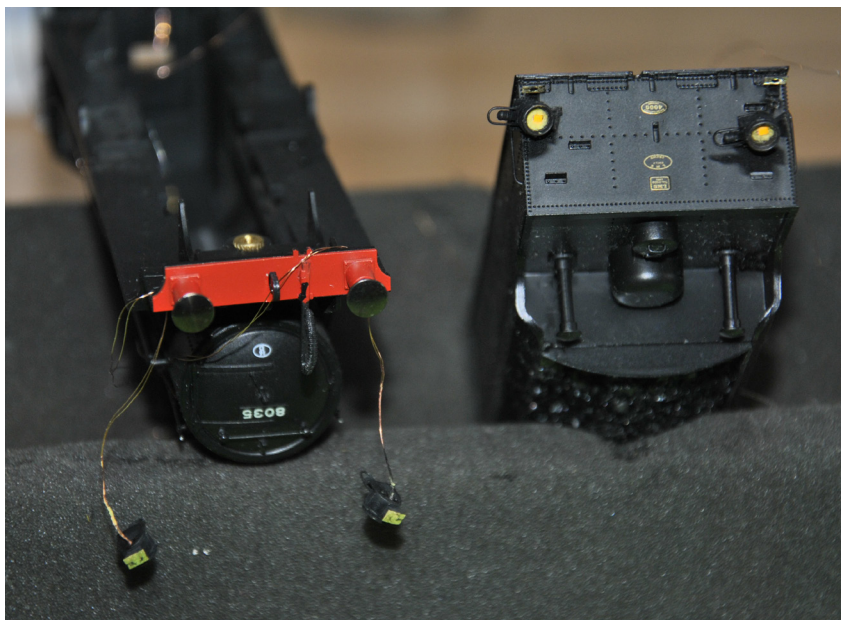
Um wieder Gewicht auf den Tender zu bringen, wurden kleine Stahlkugeln nach Entfernen des Kunststoff-Kohleeinsatzes eingelegt und mit echter Kohle aufgefüllt. So bringt der Tender ca. 30 g mehr als das Original auf die Waage und sieht auch noch besser aus.



Die originale Hornby-Verdrahtung ist nur mit roten und schwarzen Kabeln ausgeführt, ich habe soweit wie möglich die Verkabelung nach der NRMA-Norm vorgenommen. Es mussten zusätzliche Verteilerplatinen montiert werden, die jetzt inklusive der zusätzlichen Beleuchtung (Front, Tender und Führerstand) sieben Litzen aufnehmen. Eine zusätzliche dreipolige Micro-Steckverbindung wird zum Lokgehäuse geführt.













Eine kleine Skizze vor dem Einsatz des Lötkolbens erleichtert den Bau der Verteilerplatinen, die natürlich auch mit den passenden Widerständen bestückt sind (hier 10 kOhm, besser 2 kOhm). Das Führerhaus wurde bei dieser Aktion direkt mit einbezogen und wird mit F1 geschaltet.



Die preußischen großen Laternen von Weinert schienen mir am besten geeignet zur Beleuchtung der Stanier. Für jede Zugkategorie sind bei englischen Loks bestimmte Signalbilder vorgeschrieben, ich habe die für einen Passagier-Schnellzug ausgewählt. Die palästinensische bzw. israelische Lok hatte oft nur eine riesige Stirnbeleuchtung. Hier werden die angelöteten Kabel der Micro-LEDs durch die vorhandenen Öffnungen in den Laternen geführt.

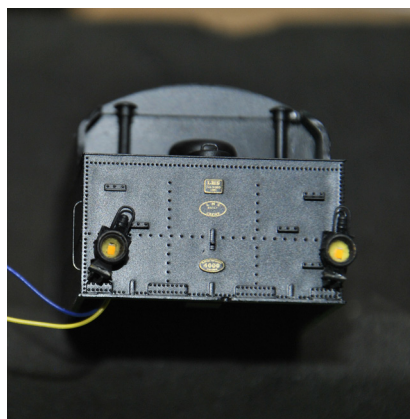
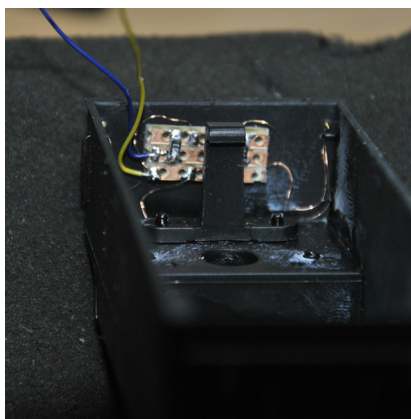
Standard Code of Engine Head Lamps or Discs—continued

When a train is worked by two engines attached in front of the train, the second engine must not carry head lamps or discs.

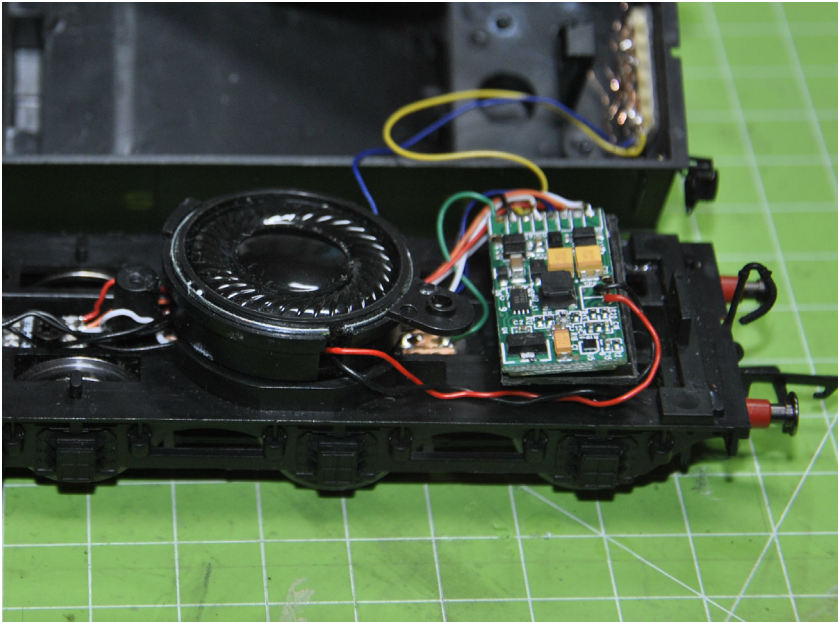
Classification	Engine Head Code (white lights or discs).	Description of Train.
A		Express passenger train, newspaper train or breakdown van train or snow plough going to clear the line or light engine going to assist disabled train. Officers' Special train not requiring to stop in section.
B		Ordinary passenger train, mixed train, or breakdown van train Not going to clear the line. *Branch passenger train.
C		Parcels, fish, fruit, horse, livestock, meat, milk, pigeon or perishable train composed entirely of vehicles conforming to coaching stock requirements. Express freight, livestock, perishable or ballast train piped fitted throughout with the automatic brake operative on not less than half of the vehicles. Empty coaching stock train (not specially authorised to carry "A" head code).
D		Express freight, livestock, perishable or ballast train partly fitted with the automatic brake operative on not less than one third of the vehicles.
E		Express freight, livestock, perishable or ballast train partly fitted, with not less than four braked vehicles next to the engine and connected by the automatic brake pipe. Express freight, livestock, perishable or ballast train with a limited load of vehicles Not fitted with the automatic brake.
F		Express freight, livestock, perishable or ballast train Not fitted with the automatic brake.
G		Light engine or light engines coupled. Engine with not more than two brake vans.
H		Through freight or ballast train Not running under class "C," "D," "E" or "F" head code.
J		Mineral or empty wagon train.
K		Freight, mineral or ballast train stopping at intermediate stations. *Branch freight train. Freight, ballast or Officers' Special train requiring to stop in section.

*—To be used only where authorised by the regional Operating Officer.

The above arrangements do not apply on the Southern Region.



Die Verteilerplatine im Tender passt an die Rückwand. Die LEDs in den Laternen und die Laternen selbst werden noch fixiert. Häufiger sieht man englische Loks mit weißem Laternengehäuse, das gefiel mir aber nicht so sehr.



Durch den Wegfall der Schnittstelle passen jetzt auch alle Komponenten knapp in den Tender.

Der Hornby TTS Digital Sound ist zwar preiswerter als von kontinentalen Anbietern, bietet aber auch nur die wichtigsten Lokgeräusche und eine wesentlich geringere Leistung. Dazu gibt es keinen Originalsound, so musste ich auf die King Class zurückgreifen.

Von ESU und Co. ist kein passender Loksound verfügbar.



Weil die Class 8F nach dem Zweiten Weltkrieg in den nahen Osten verschlagen wurde, mussten die ehemaligen Aufschriften mit einer Spezialflüssigkeit von Gaßner entfernt werden, was auch gut gelang.



Die Originalfotos der einzigen erhaltenen Lokomotive, die heute auf dem alten osmanischen Bahnhof in Beer Sheva steht, lieferten die Vorlage für die neue Beschriftung. Zum Glück waren im Netz gute Bilder zu bekommen, nach denen ich in einem Layoutprogramm das Logo der Israel Railways und die Loknummer neu zeichnen konnte. Der Druck erfolgte dann beim „Druckeronkel“. Durch die nachfolgende Patinierung der Lok ist kaum eine Kante sichtbar geblieben.



Die Vorbild-Lokomotive in Beer Sheba, Israel.

Lohn der Arbeit ist eine englische Lok mit Beleuchtung und Sound.

